

Kurzbaubeschrieb

TRAGSTRUKTUR

Massivbauweise in Beton und Backstein, Wohnungstrennwände in Beton.

GERÄUDEHÜLLE

Backsteinmauerwerk oder Beton. Äussere Isolationsebene in Holzkonstruktion mit hinterlüfteter, vertikaler Holzschalung.

BEDACHUNG

Satteldachkonstruktion mit Indach-Photovoltaik-anlage.

FENSTER

Holz-Metallfenster mit 3-fach Isolierverglasung gemäss Anforderungen Bauphysiker. Im Erdgeschoss zwei Hebeschiebetüren. Pro Zimmer mindestens ein Drehkippflügel.

SONNENSCHUTZ/VERDUNKELUNG

Bei allen Fenstern Verbundraffstoren, motorisiert. Bei der Loggia EG und Dachterrasse Senkrechtmarkise, motorisiert.

ELEKTROANLAGE

Jeder Hausteil ist komplett eigenständig. Ausgestattet mit
Beleuchtungskörpern werden die Einstellhalle, Kellerräume,
Badezimmer (Spiegelschrankbeleuchtung). Im Wohnraum,
Küche und in den Korridoren werden LED-Einbauleuchten
installiert. In allen Wohn- und Schlafräumen mindestens zwei
Steckdosen, jeweils mindestens eine Steckdose in allen übrigen
Räumen. Multimediadosen werden im Wohnzimmern und in allen
Schlafzimmern ausgeführt. Die gesamte Schrägdachfläche
wird mit einer Photovoltaikanlage ausgestattet. Beim Bau der
Einstellhalle werden Leerrohre für mögliche Ladestationen geplant.

HEIZUNGSANLAGE

Jeder Hausteil ist vollständig autark und verfügt über eine eigene Luft/Wasser-Wärmepumpe. Heizungsverteilung mittels Fussbodenheizung. Einzelraumregulierung in allen Zimmern und Nasszellen.

LÜFTUNGSANLAGE

Lüftung für gefangene Räume im Untergeschoss und Reduit im Erdgeschoss. Küchenabluft via BORA-Kofeldstystem mit Plasmafilter. Die Einstellhalle wird natürlich be- und entlüftet.

SANITÄRANLAGE

Im WC (EG) und WC/DU (DG) ist eine Standardauswahl vorgesehen. Diese kann individuell auf die persönlichen Wünsche angepasst werden. Pro Haus ist zudem eine Waschmaschine und ein Wäschetrocker sowie ein Trog eingeplant (Standardauswahl gemäss Architekt). Je ein Wasseranschluss im Erdgeschoss-Garten. Optional ist im Untergeschoss oder/und im Obergeschoss eine zusätzliche Nasszelle realisierbar. Eine zusätzliche Dusche (z.B. im WC EG, Richtung Reduit) ist im Verkaufspreis bereits inbegriffen.

KÜCHE

Hochwertige schweizer Qualitätsküche mit Kochinsel gemäss Planvorlage mit weitreichenden Auswahlmöglichkeiten. Fronten in Kunstharz, Keramikabdeckung, Chromstahlspülbecken. Ausstattung mit hochwertigen Geräten: Backofen, Steamer, Kühlschrank, Geschirrspüler vollintegriert, BORA-Kofeldstystem mit Plasmafilter. Enthaltenes Budget Fr. Fr. 40'000.– inkl. MWST.

EINBAUSCHRÄNKE/SCHREINERARBEITEN

Im Eingangsbereich Erdgeschoss wird ein Garderobenschrank gemäss Planvorlage Architekt eingebaut. Oberflächen und Farben können gemäss Standard-Farbpalette des ausführenden Unternehmers ausgewählt werden.

INNENTÜREN

Futtertüren Röhrenspan, Oberflächen Kunstharz beschichtet.

BODENBELÄGE

In allen Wohnräumen haben Sie die Wahl zwischen keramischen Platten, Parkett oder Designboden, welche standardmässig im Budget 130.00 Fr./m² brutto inkl. MWST. enthalten sind. Zementüberzug in den Kellerräumen.

WAND- UND DECKENBELÄGE

Wände in Schlaf- und Wohnräumen, Eingang, Korridore: Abrieb 1.5 mm gestrichen. Wände Nasszellen: Feinsteinzeugplatten, teilweise Abrieb. Gerade Decken Weissputz gestrichen. Schräge Decken im Dachgeschoss in Dreischichtplatten mit UV-Schutzbehandlung. Pro Fenster wird eine Vorhangschiene in Deckenputz eingelassen. Wände und Decken in Kellerräumen sch.

LIFT

Als Option kann ein Homelift (rollstuhlgängig) ausgeführt werden.

SPEICHEROFEN (CHEMINÉE)

 $\label{lem:algorithm} Als\ Option\ kann\ im\ Erdgeschoss\ im\ Esszimmer-bereich\ ein\ Speicherofen\ ausgeführt\ werden.$

ALLGEMEIN

Mit unserem gehobenen Ausbaustandard erhalten Sie bereits beim Grundausbau ein qualitativ hochwertiges Produkt, ein auf Sie massgeschneidertes Eigenheim, das keine Wünsche offen lässt. Um Ihnen die Auswahl zu erleichtern, haben wir Ihnen bereits verschiedene Varianten von Standardausrüstung zusammengestellt. Spezifische Käuferwünsche können nur soweit berücksichtigt werden, wie die statischen und konstruktiven Erfordernisse sowie die übergeordnete gestalterische Erscheinung der Häuser und die Bauvoschrift dies zulassen. Änderungen gegenüber dem Baubeschrieb, Plänen oder bei der Verwendung von Materialien, die keine qualitativen Auswirkungen haben, bleiben vorbehalten. Für Ausführungen und Flächen-angaben sind der detaillierte Baubeschrieb und die Pläne im MST. 1:100 massgebend.